

Und so läuft's ab

Das Gütesiegel Umwelt

Teil 1: Inhalte der Schulung

- Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem
- Ermittlung der Umweltsituation
- Ermittlung zutreffender Rechtsvorschriften
- Selbstkontrolle im Betrieb
- Verbesserungen und Maßnahmen

Zur Verfügung gestellt werden

- Musterablaufbeschreibung (Handbuch)
- Mustervorlage zur Erfassung und Bewertung der Umweltsituation
- Mustervorlage zu rechtlichen Vorgaben
- Mustervorlage zu interner Selbstkontrolle

Teil 2: Betriebsbegehung

Erfassung der aktuellen Betriebssituation

- Umgang mit Gefahrstoffen
- Umgang wassergefährdende Stoffe
- Emissionen
- Abfall etc.
- Bekanntheit und Umsetzung wesentlicher gesetzlicher Vorgaben
- Einbindung der Mitarbeiter
- Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltsituation

Gebühren-Pauschale

- ✓ 1 Tag Schulung, online oder Präsenz
- ✓ 1 Handbuch, Unterlagen
- ✓ 1 Tag Audit im Betrieb, inkl. An- Abfahrt
- ✓ 1 Zertifikat, Gültigkeit 2 Jahre, bei erfolgreicher Zertifizierung
- ✓ Verwendung des Gütesiegel gemäß Nutzungsvereinbarung

Innungsmitglieder	1.980,00 Euro
Nicht-Innungsmitglieder	2.475,00 Euro

Sämtliche Beträge verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer, derzeit 19 %.



Herausgeber:
Wirtschaftsgesellschaft des Fachverbandes Metall Bayern mbH
Lichtenbergstr. 10, 85748 Garching,
info@guetesiegel-umwelt.de



Der Klimawandel ist real. Seine Auswirkungen spüren wir alle - auch im Betrieb. Die Zukunft gehört den Unternehmen, die nachhaltig und ressourcenschonend fertigen und diese verantwortungsvolle Praxis auch belegen können. Mit dem Gütesiegel Umwelt unterstützt der Fachverband Metall Bayern seine Mitgliedsbetriebe bei der Umsetzung und dem Nachweis umweltbewussten Handelns.

Der Nachweis eines Betriebes, nachhaltig- und ressourcenschonend zu fertigen, entscheidet zunehmend über die Auftragsvergabe. Die Nachfrage von Umweltzertifikaten bei öffentlichen Ausschreibungen wächst. Der Fachverband Metall Bayern unterstützt seine Mitgliedsbetriebe, insbesondere kleine und mittelständische Betriebe, den Schritt zu umweltbewusstem Handeln praxisgerecht umzusetzen.



Mit der Einführung eines Gütesiegels, dessen Erhalt und Verwendung eine eintägige Präsenzs Schulung bzw. alternativ eine Online-schulung (2 x 3 Stunden) und die Überprüfung im Unternehmen voraussetzt, ist der erste Schritt für die Einführung eines dokumentierten Umweltschutzes im Betrieb erfüllt. Das Verfahren für den Erhalt und die Verwendung des Gütesiegels ist angelehnt an das Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001.

Nutzen und Aufwand

Die effektive Energieverwendung und nachhaltige Ressourcennutzung zählt neben dem Personalmangel in Zukunft zu den kritischen Faktoren für die Wirtschaftlichkeit eines Unternehmens. Der steigende Bedarf an Energie und Rohstoffen wird die Bezugskosten kontinuierlich verteuern. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen alle Ressourcen im Unternehmen optimal genutzt werden. Das setzt voraus, das Potenzial der Einsparungen grundsätzlich zu erkennen. Im Rahmen des Erwerbs des Gütesiegels werden die Teilnehmer sensibilisiert, ihre vorhandenen und geplanten Unternehmensprozesse auf Energieeffizienz und optimale Ressourcennutzung hin zu überprüfen.

Ziele und Wirtschaftlichkeit

Jede Einsparung von Energie und Ressourcen im Unternehmen bzw. jede Prozessoptimierung, die den Verbrauch von Energie und Ressourcen senkt, reduziert auch die Kosten und trägt somit bedeutend zur Wirtschaftlichkeit bei.

Umsetzung im Unternehmen

Die Einführung eines umweltbewussten und nachhaltigen Handelns im Unternehmen setzt voraus, dass alle Mitarbeiter in die Umsetzung eingebunden werden. Schulungen und Unterweisungen der Mitarbeiter steigern die Akzeptanz der Maßnahmen und schaffen gleichzeitig Motivation.

Die wichtigsten Vorteile

- Einsparen von Energie
- Reduzierung von Emissionen, Abfall und Abwasser
- Reduzierung von Kosten durch gezielten Umgang mit Ressourcen
- Verringerung von Umweltauswirkungen
- Verbesserung der Rechtssicherheit
- Förderung des umweltbewussten Verhaltens der Mitarbeiter
- Verbesserung des Images bei Kunden, Partnern und in der Öffentlichkeit
- Frühzeitige Erkennung von Fehlerquellen
- Vorteil bei Vergabeverfahren gegenüber Wettbewerb

Zielgruppe

Das Gütesiegel richtet sich an Kleinbetriebe und Betriebe bis 30 Mitarbeiter, die ihre Prozesse zur Vermeidung bzw. Verringerung von Abfall, zur Verringerung von Emissionen, Lärm, Staub und zum Einsparen von Energie überprüfen wollen und die Umweltzertifizierung nach DIN ISO 14001 aufgrund des Aufwandes und der Kosten nicht benötigen.

